

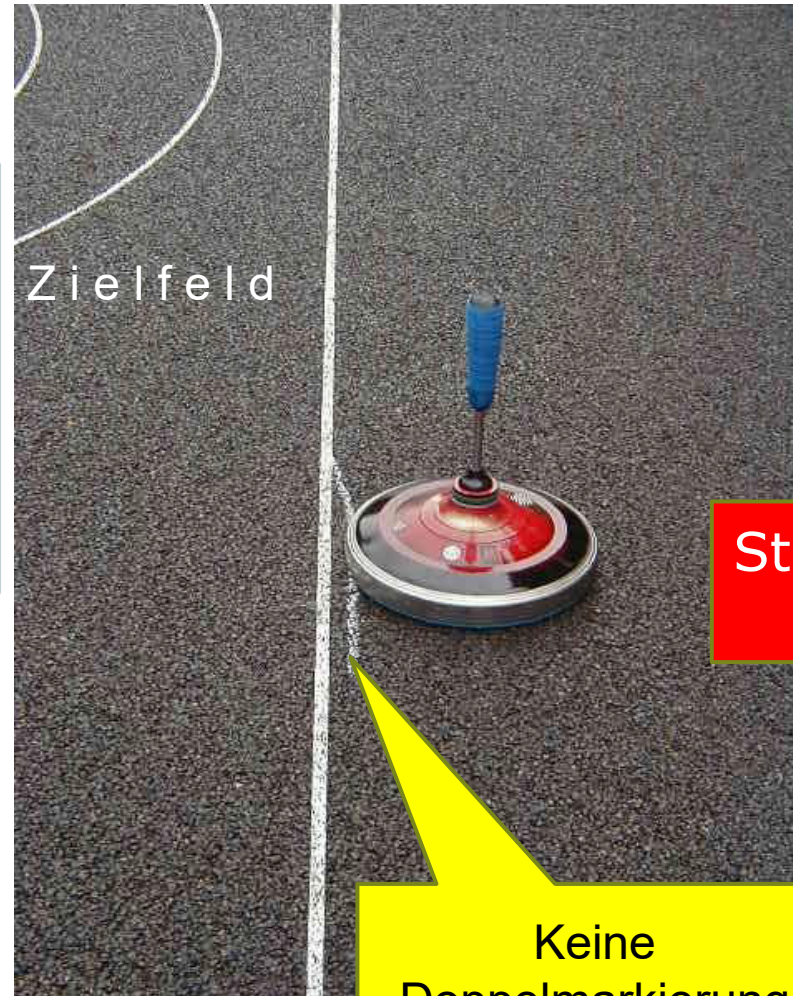
Verzwickte Spielsituationen und deren regelgerechter Auflösung

Erstellt: F. Stenzel, geändert Alfred Moser stellv. LSRO Bayern unter Mitarbeit von IFI Vizepräsident Sport Karl Rosenberger und IFI Prüfstellenleiter Max Moritz und diverse Foto von LSO Gammer Stefan

Fehler berichtigt und optimiert
Stand: 14.03.2020 LVOÖ

Bei Doppelmarkierung zählt äußerer Rand hier aber eindeutig keine Doppelmarkierung. (IER - R 206)

Auf Eis sollte jeder SR vor dem Wettbewerb die Linien kontrollieren und erforderlichenfalls farblich nachzeichnen lassen.



Stock ist deshalb UNGÜLTIG!

Keine Doppelmarkierung

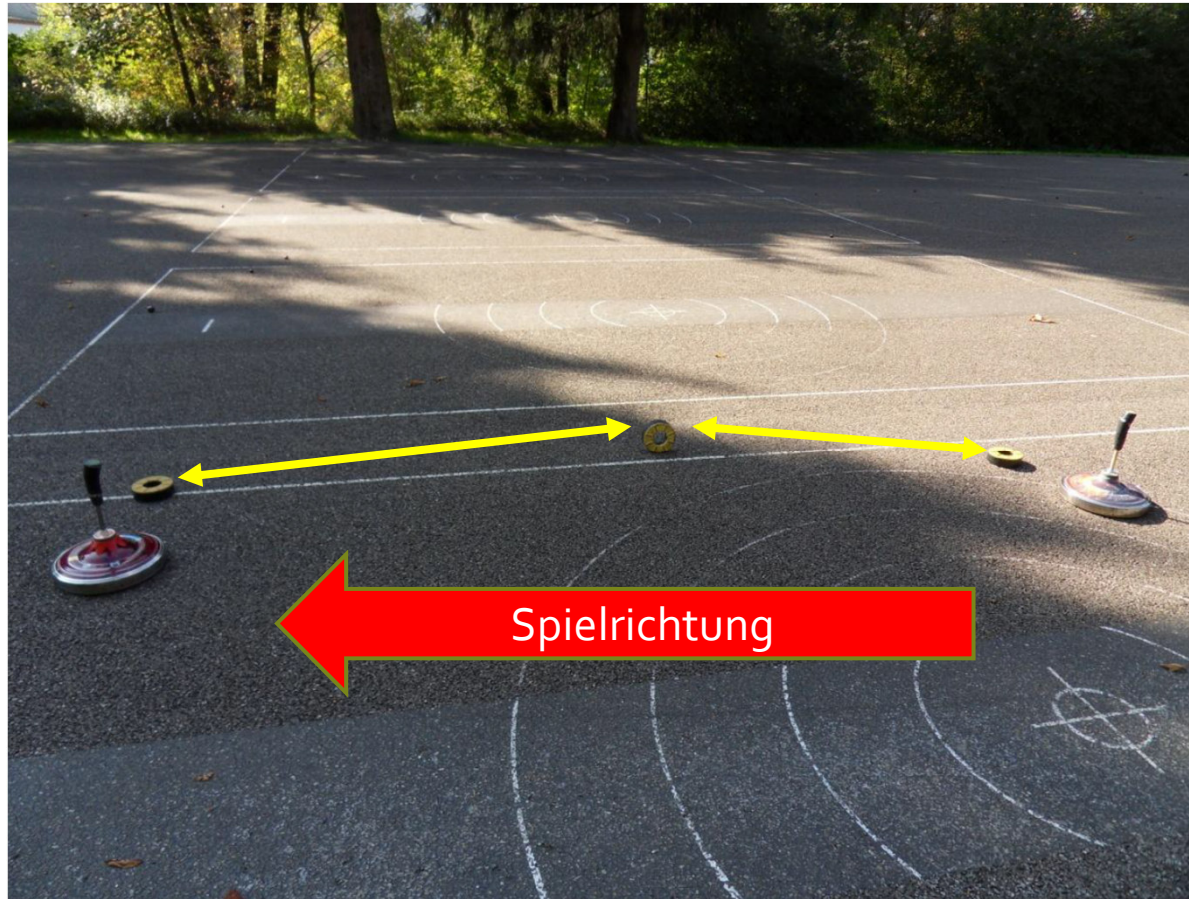
Abweichungen von der Strichstärke bei
Farbmarkierungen werden nicht berücksichtigt.
IER- R 206



Dies gilt auch
für Farbkleckse,
die offensichtlich
außerhalb des
Zielfeldes
liegen

Stock ist deshalb
UNGÜLTIG!

Lageveränderung der Daube IER – R 423



Die Daube hat nach einem gültigen Versuch vorübergehend das Zielfeld verlassen und kommt ohne Berührung wieder ins Zielfeld zurück, bleibt sie in ihrer Endlage gültig

Lageveränderung der Daube IER - R 423 - 427



Daube hat das Zielfeld verlassen und kommt auf
das Mittelkreuz Stock bleibt - Gültig

Lageveränderung der Daube IER - R 423 - 427

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Daube auf bahngerechte Seite legen
auf Sommersportboden **glatte** Seite nach unten
auf Eis **gerillte** Seite nach unten

Lageveränderung der Daube IER – R 423 - 427



Daube gültig und verbleibt in dieser Lage.
Sollte es sich bei Ende der Kehre hier um gegnerische Stöcke handeln, werden für diese Stöcke keine Punkte vergeben. (R 482 IER)

Lageveränderung der Daube IER - R 423 - 427



Daube gültig und verbleibt in dieser Lage bis der Stock das Zielfeld verläßt.

Lageveränderung der Daube IER - R 423 - 427



Daube gültig und verbleibt in dieser Lage. Sollte es sich bei Ende der Kehre hier um gegnerische Stöcke handeln, werden keine Stockpunkte vergeben (gleicher Abstand R 482 IER)

Umkippen der Daube IER - R 424

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden.

Dies ist wie folgt zu handhaben:

- ▶ Berührt ein Stock nur die Zielfeldbegrenzung und müsste dieser zum Umkippen der Daube aus dem Zielfeld geschoben werden, so verbleibt der Stock an Ort und Stelle. Die Daube wird an diesen Stock ANGELEGT.
- ▶ Die DAUBE jedoch KANN durch das Umkippen UNGÜLTIG werden, wenn sie mit ihrer Schmalseite die Zielfeldbegrenzung nur berührt und nach dem Umkippen nicht mehr im Zielfeld ist. Die Daube ist dann auf das Mittelkreuz zu legen.

Die Reihenfolge der Stöcke im Abstand zur Daube wird immer erst nach dem Umkippen festgestellt.

Einlegen der Daube auf das Mittelkreuz und
entsprechendes Verschieben der Stöcke
IER - R 424

Vorgefundene Situation



S
p
i
e
l
r
i
c
h
t
u
n
g

Die Stöcke
1,2+3 werden
nach hinten
abgerückt
Siehe Pfeil
Stock 4 wird
nicht
abgerückt.

Regelgerechte Lösung

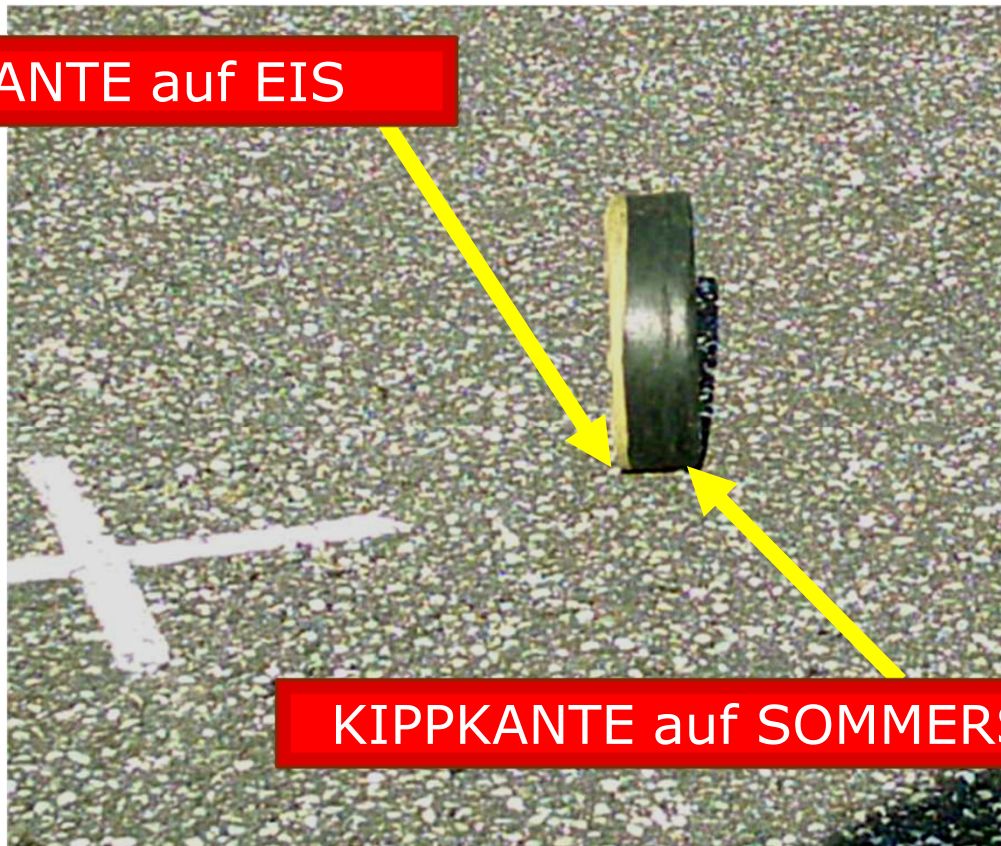


Hat die Daube das Zielfeld verlassen so ist sie auf das Mittelkreuz zu legen. Befindet sich auf dem Mittelkreuz ein Stock, so wird dieser so weit nach der Seite geschoben, die er mehr überschneidet, bis die Daube auf das Mittelkreuz gelegt werden kann. Weitere das Verschieben behindernde Stöcke werden ebenfalls nach derselben Richtung weggeschoben. Die Reihenfolge wird nach dem Einlegen der Daube festgestellt.

Umkippen der Daube IER - R 424

Steht die Daube auf der Schmalseite, so ist sie auf die bahngerechte Seite umzukippen.

KIPPKANTE auf EIS



KIPPKANTE auf SOMMERSPORTBODEN

Umkippen der Daube IER – R 424

Steht die Daube auf der Schmalseite, so ist sie auf die bahngerechte Seite umzukippen.



über die **AUSSENKANTE** auf
die bahngerechte Seite
kippen



Hier im Bild auf
Sommersportboden

Umkippen der Daube IER – R 424

Steht die Daube auf der Schmalseite, so ist sie auf die bahngerechte Seite umzukippen.
(IER – 424)



Vorgefundene Situation

Dabei behindernde Stöcke werden entsprechend zur Seite geschoben, bis die Daube umgekippt werden kann.



Regelgerechte Lösung

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden

Umkippen der Daube IER - R 424

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden



Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung

Die Reihenfolge der Stöcke wird erst NACH dem Umkippen der Daube festgestellt.

Umkippen der Daube IER - R 424

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden



Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung

Die Reihenfolge der Stöcke wird erst NACH dem Umkippen der Daube festgestellt.

Umkippen der Daube IER – R 424

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden



Vorgefundene Situation



Vorderer Stock
verbleibt. Die Daube
wird angelegt

Lösung
Sommerportboden

Umkippen der Daube IER - R 424

Durch das Umkippen der Daube auf die bahngerechte Seite darf kein Stock ungültig werden



Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung

Die Reihenfolge der Stöcke wird erst NACH dem Umkippen der Daube festgestellt.

Umkippen der Daube IER – R 424

Steht die Daube auf der Schmalseite, so ist sie auf die bahngerechte Seite umzukippen.



Vorgefundene Situation

Dabei behindernde Stöcke werden entsprechend zur Seite geschoben, bis die Daube umgekippt werden kann.



Regelgerechte Lösung

Die Reihenfolge der Stöcke wird erst NACH dem Umkippen der Daube festgestellt.

Einlegen der Daube nach dem Verlassen des Zielfeldes
IER – R 424



Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung

Befindet sich auf dem Mittelkreuz ein Stock, so wird dieser so weit nach der Seite geschoben, die er mehr überschneidet, bis die Daube auf das Mittelkreuz gelegt werden kann.

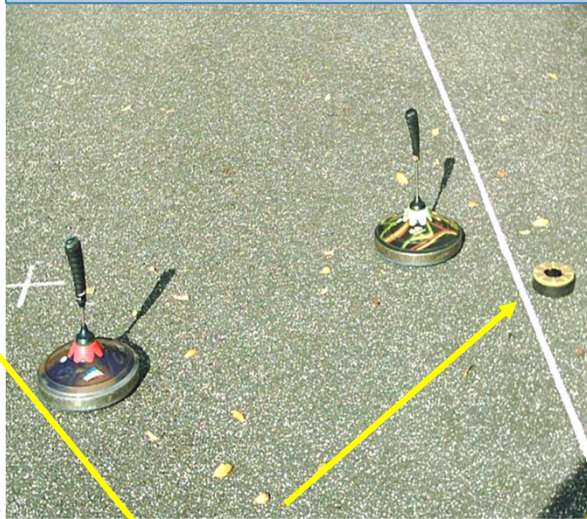
Umkippen der Daube IER - R 424

Die Reihenfolge der Stöcke wird erst NACH dem Umkippen der Daube festgestellt.

Vorgefundene Situation



Lage der Daube nach dem Umkippen



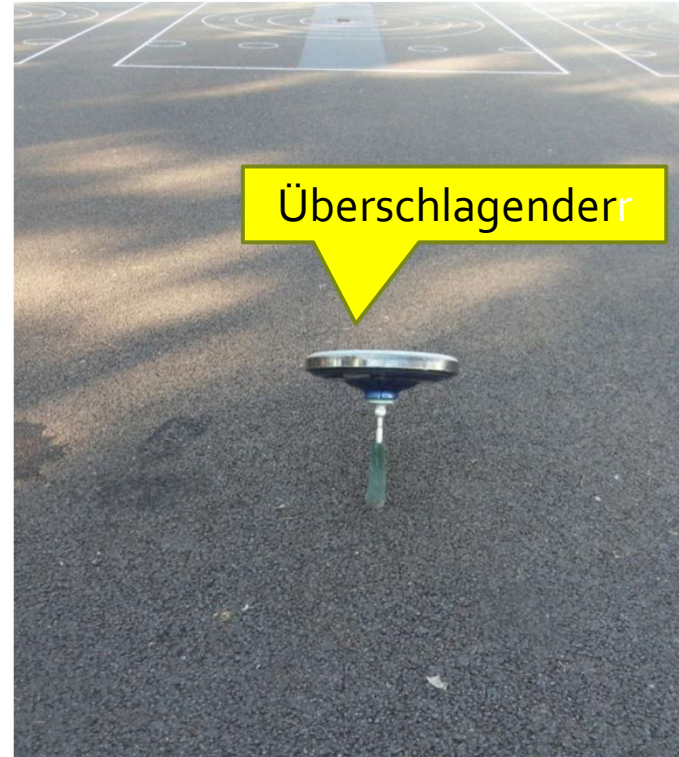
Daube auf das Mittelkreuz legen



Winter - Kippkante - Sommersportboden

Die DAUBE jedoch KANN durch das Umkippen UNGÜLTIG werden, wenn sie mit ihrer Schmalseite die Zielfeldbegrenzung nur berührt und nach dem Umkippen nicht mehr im Zielfeld ist.
(Kippkante Eis **GÜLTIG**, Kippkante Sommersportboden **UNGÜLTIG**)
Die Daube ist dann auf das Mittelkreuz zu legen.

Gültige Versuche IER – R 441



Ein sich vor Erreichen des Zielfeldes überschlagender oder rollender Stock ist gültig.
Wenn er die Kriterien nach Regel 441 erfüllt.

Gültige Versuche IER – R 441d

Situation:

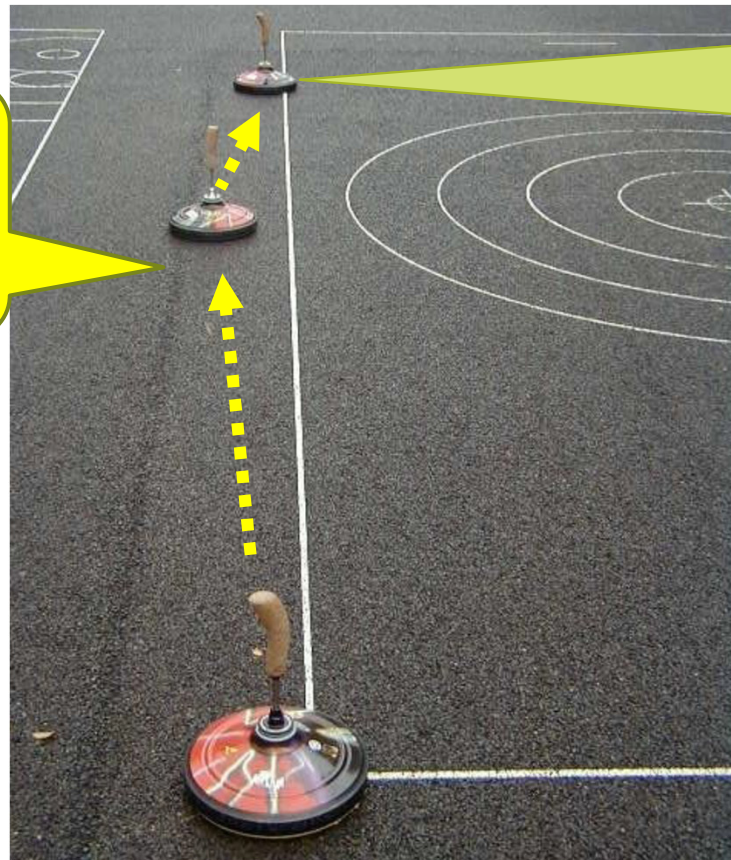
Stock hat das Zielfeld
nicht berührt
jedoch einen gültigen
Stock.

Daher gültiger Versuch
kein Punkteabzug.



Beim Stock zählt grundsätzlich die ruhende Endlage,
auch wenn dieser auf seinem Weg zur gültigen
Endlage das Zielfeld vorübergehend verlassen hatte.
IER - R 446

Verlauf
des
Stockes



Stock berührt
bei seiner
Endlage das
Zielfeld und ist
gültig

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 (Hinweis)

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte
Laufsohlenfläche zu stellen (Spielfeld)
Beachte: Wertung und Gültigkeit muss
eingehalten werden

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446



Stock berührt das Zielfeld nicht und auch die Projektion des Stahlringes liegt nicht auf dem Zielfeld

Stock ist deshalb
UNGÜLTIG!

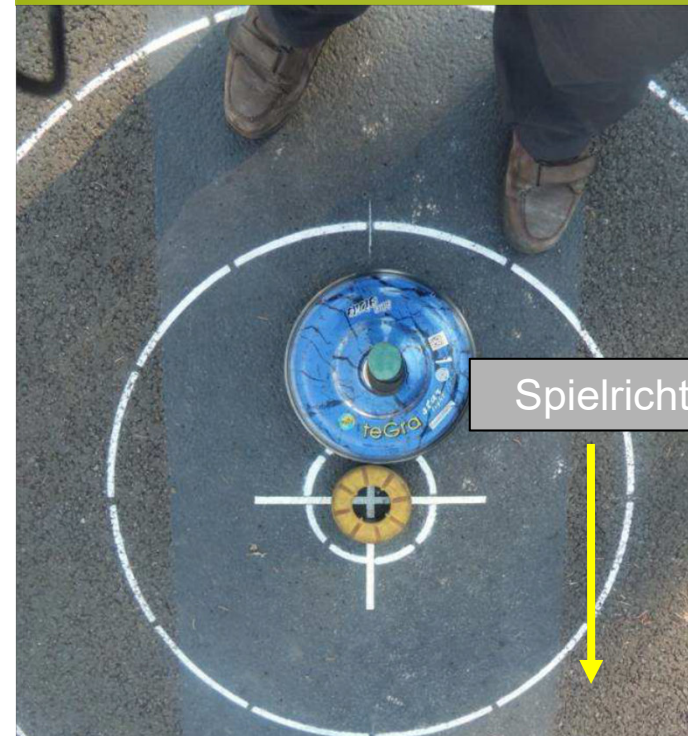
Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 (Hinweis)

Vorgefundene Situation



Ein Stock, der auf der Daube oder auf anderen Stöcken aufliegt, ist herunter zu stellen, dass er mit der ganzen Laufsohle auf der Spielfläche steht. Dabei ist der Abstand zur Daube und zu eventuell anderen Stöcken im Verhältnis wieder herzustellen.

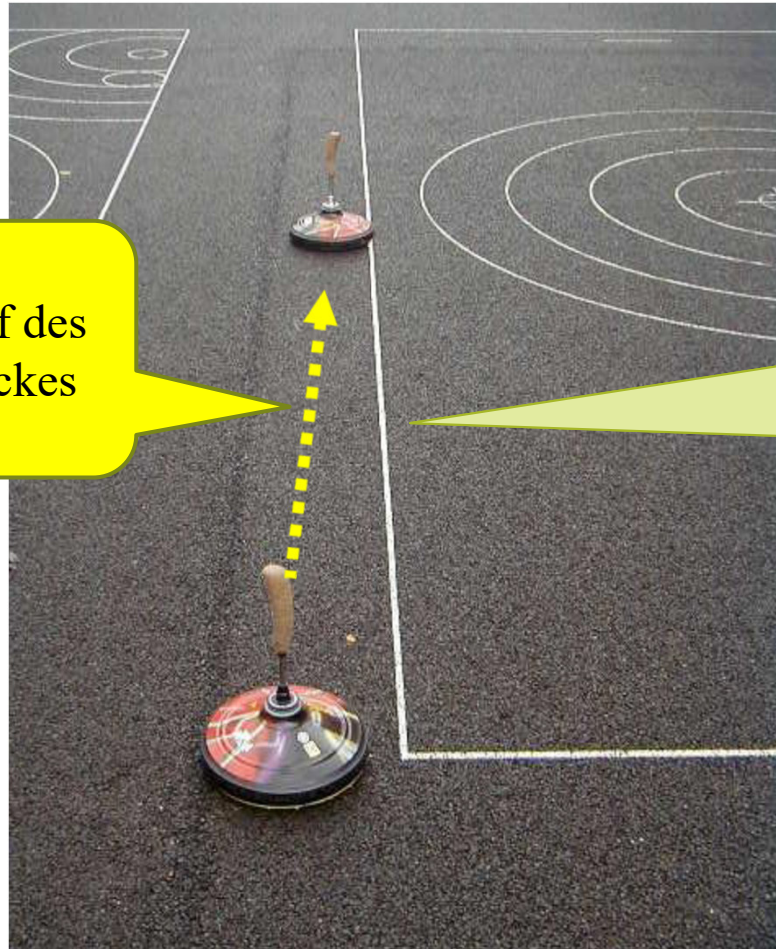
Regelgerechte Lösung



Spielrichtung

Beim Stock zählt grundsätzlich die Endlage, auch wenn dieser auf seinem Weg zur gültigen Endlage das Zielfeld im vorderen Bereich nicht berührt hatte. IER – R 446

Verlauf des
Stockes



Stock berührt
bei seiner
Endlage das
Zielfeld und ist
gültig

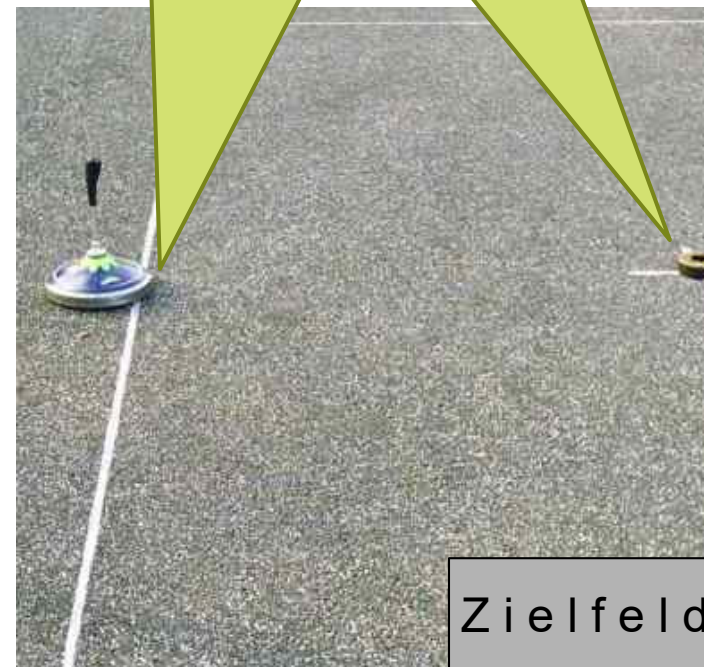
Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 a

Stock ist gültig
Daube liegt nicht im Zielfeld
und kommt auf das Mittelkreuz

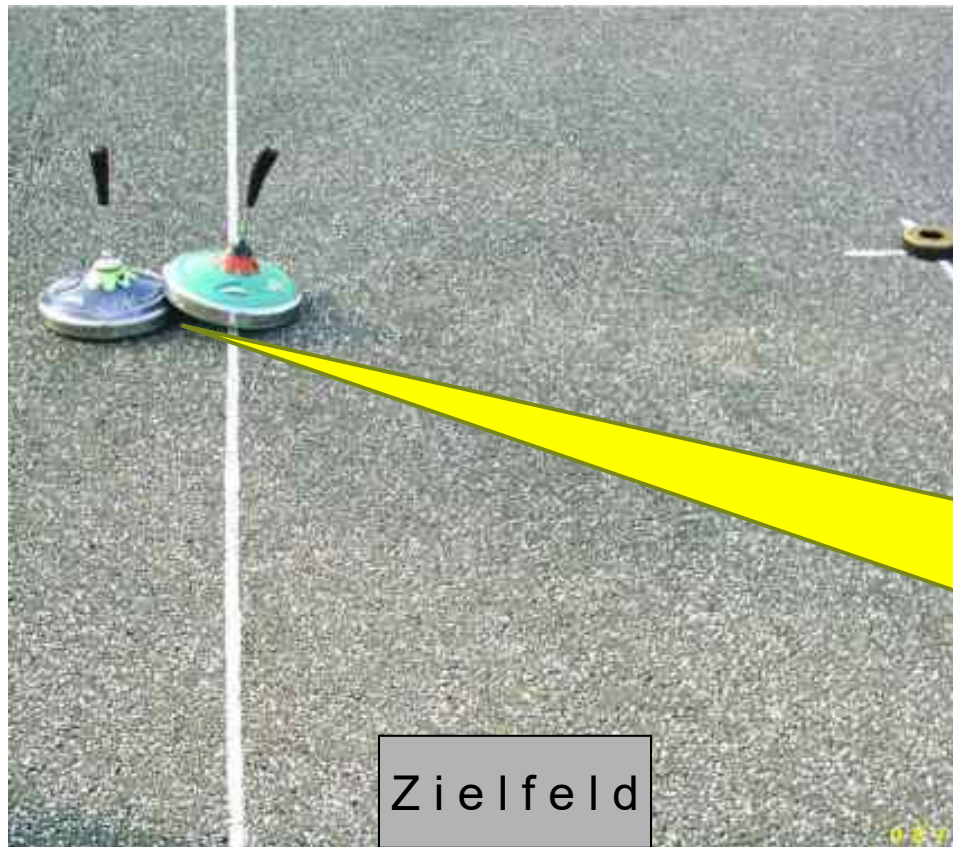


(Projektion des Stahlringes
im Zielfeld)

Regelgerechte Lösung
Stock auf die Lauffläche und
Daube auf das Mittelkreuz



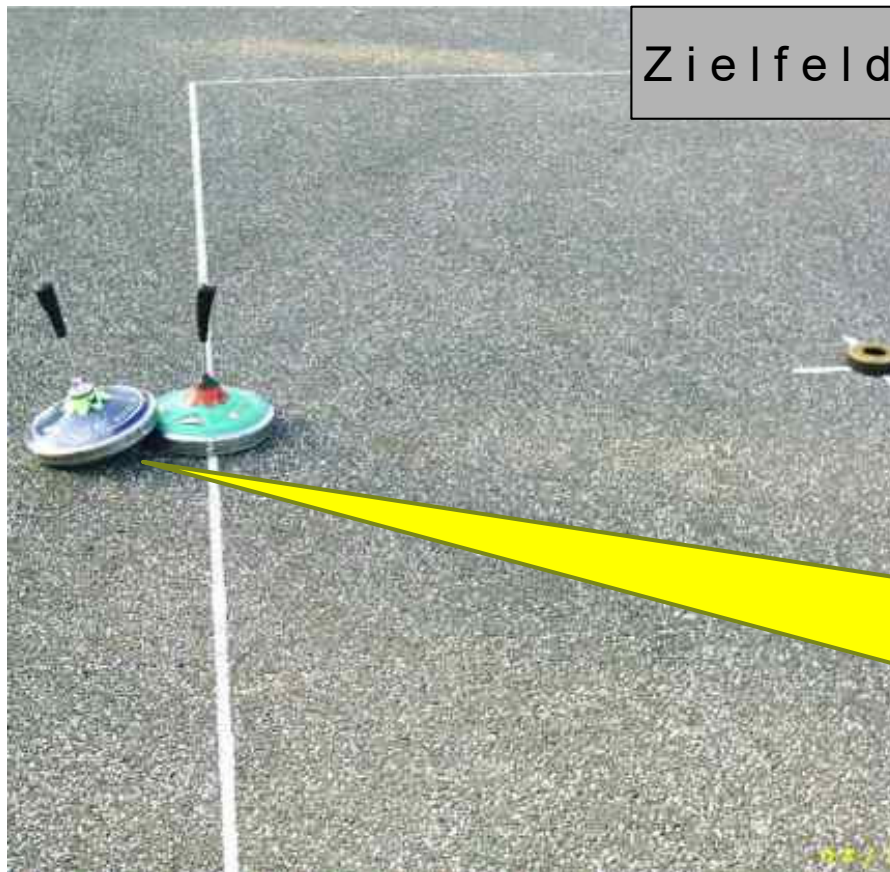
Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 a



Stock ist deshalb
UNGÜLTIG!

Stock berührt das
Zielfeld nicht und
auch die Projektion
des Stahlringes liegt
nicht auf dem
Zielfeld

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 a

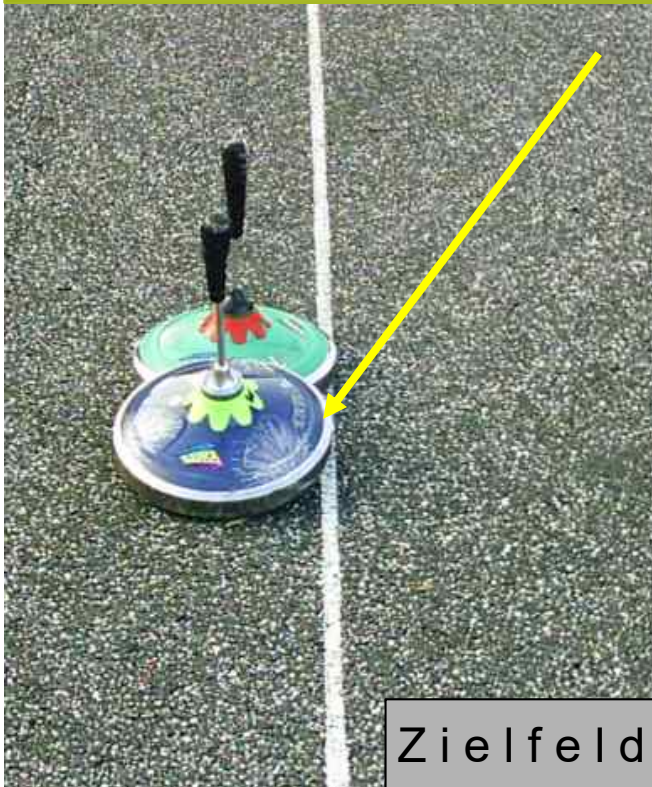


Stock ist deshalb
UNGÜLTIG!

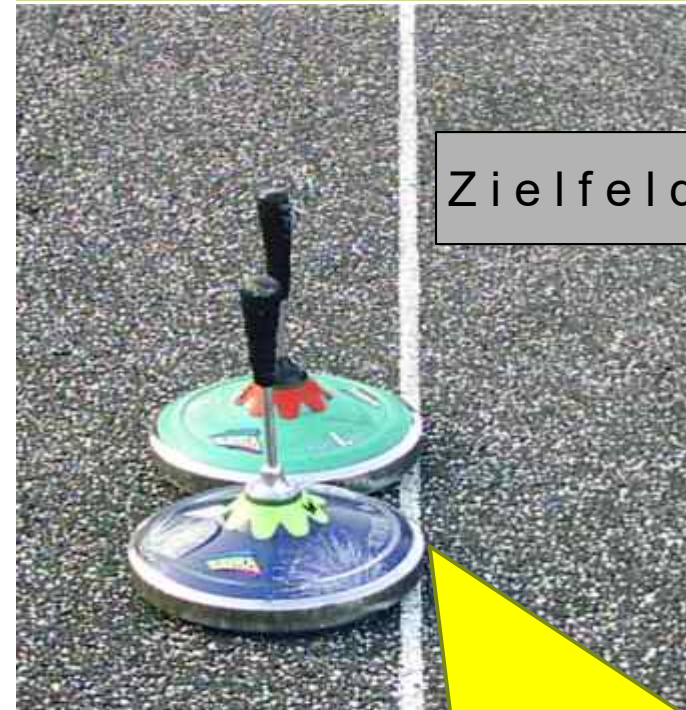
Stock berührt das
Zielfeld nicht und
auch die Projektion
des Stahlringes liegt
nicht auf dem
Zielfeld

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 a und c

Ein auf der Lauffläche
stehender Stock (=
aufliegender **Stock**)
ist gültig, wenn seine Projektion
das Zielfeld berührt.



Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte
Laufsohlenfläche zu stellen (Spielfeld)
**Beachte: Wertung und Gültigkeit muss
eingehalten werden**

Ein liegender Stock, der mit einem Teil das Zielfeld berührt, wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt.
IER – R 446 b

Vorgefundene Situation



Projektion des Stahlringes
= kürzeste Entfernung
zur Daube

Berührungspunkt
Zielfeld

Regelgerechte Lösung



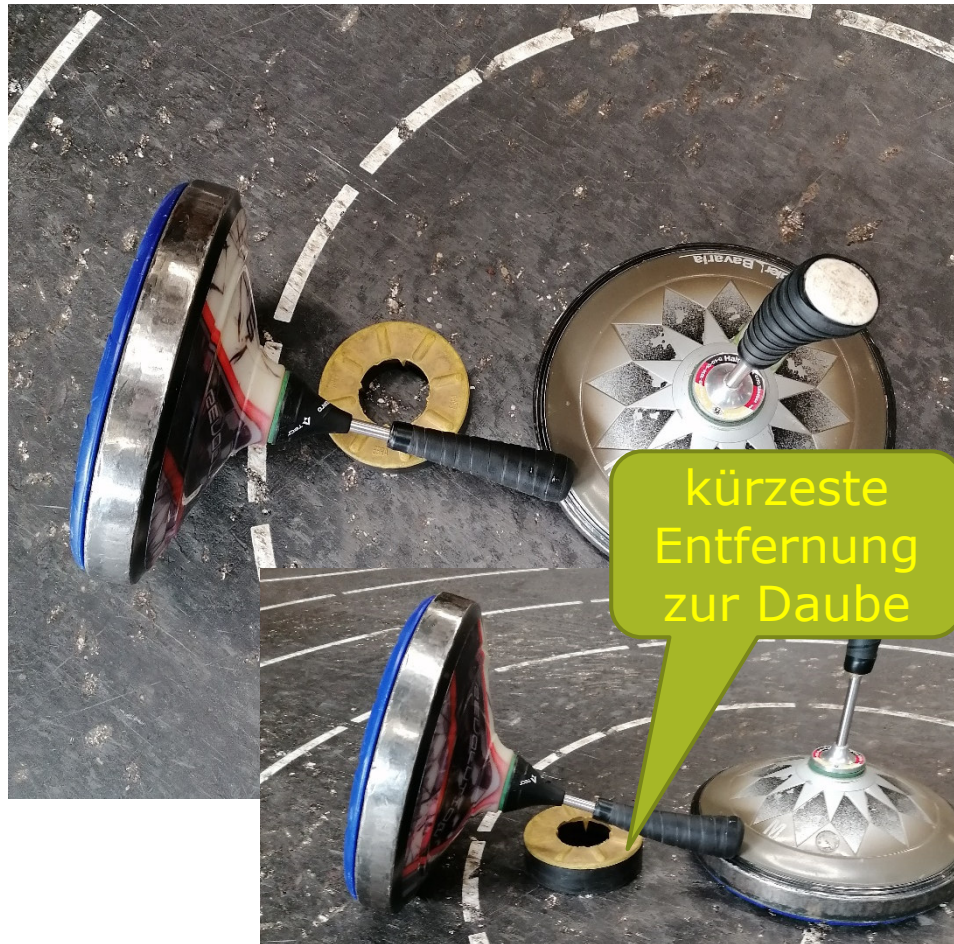
Der liegender Stock, wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt. IER – R 446



Richtig aufstellen, kürzeste Entfernung zur Daube

Der liegende Stock wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt. IER – R 446

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



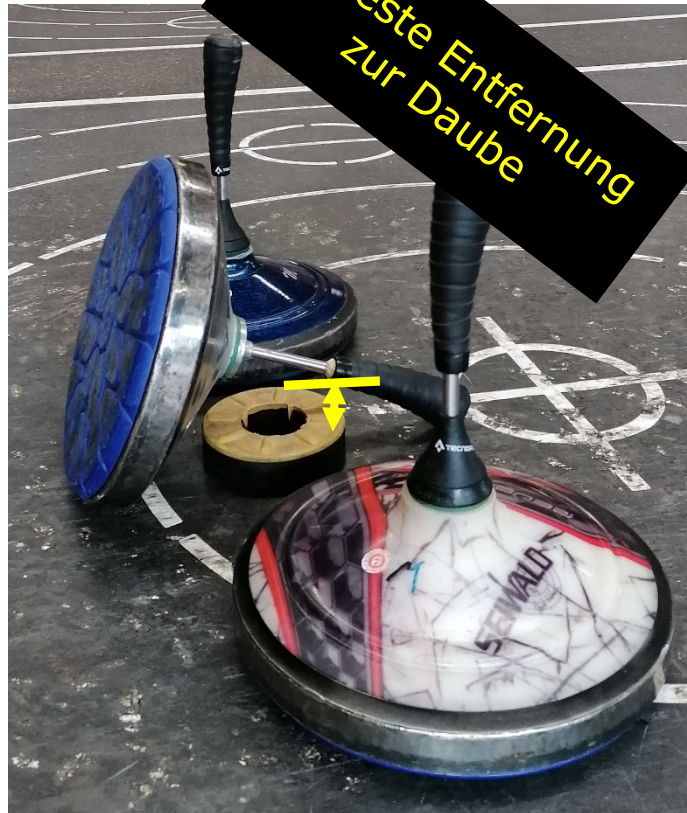
Richtig aufstellen, kürzeste Entfernung zur Daube

Der liegende Stock, wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt. IER – R 446

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Richtig aufstellen, kürzeste Entfernung zur Daube

Ein liegender Stock, der mit einem Teil das Zielfeld berührt, wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt.
IER – R 446 b

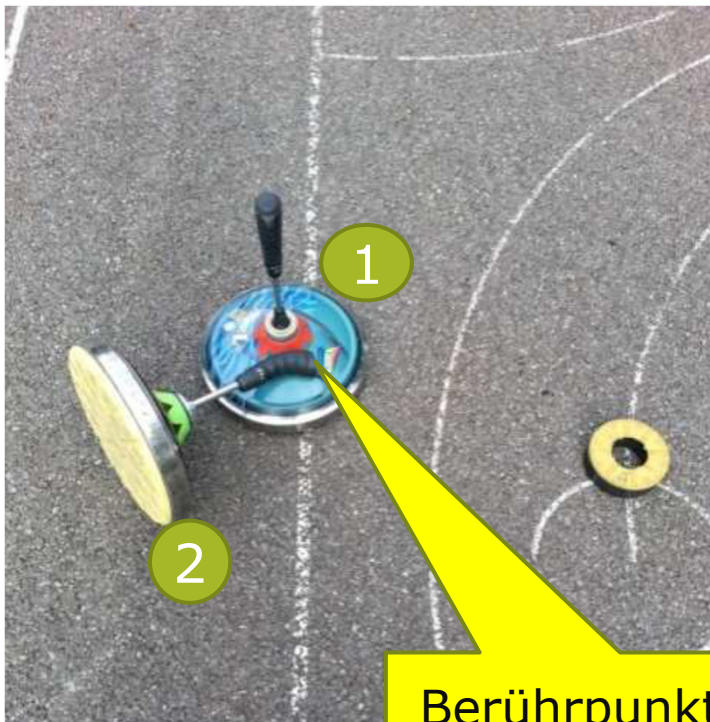
Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Vorgefundene Situation



Berührungspunkt Zielfeld

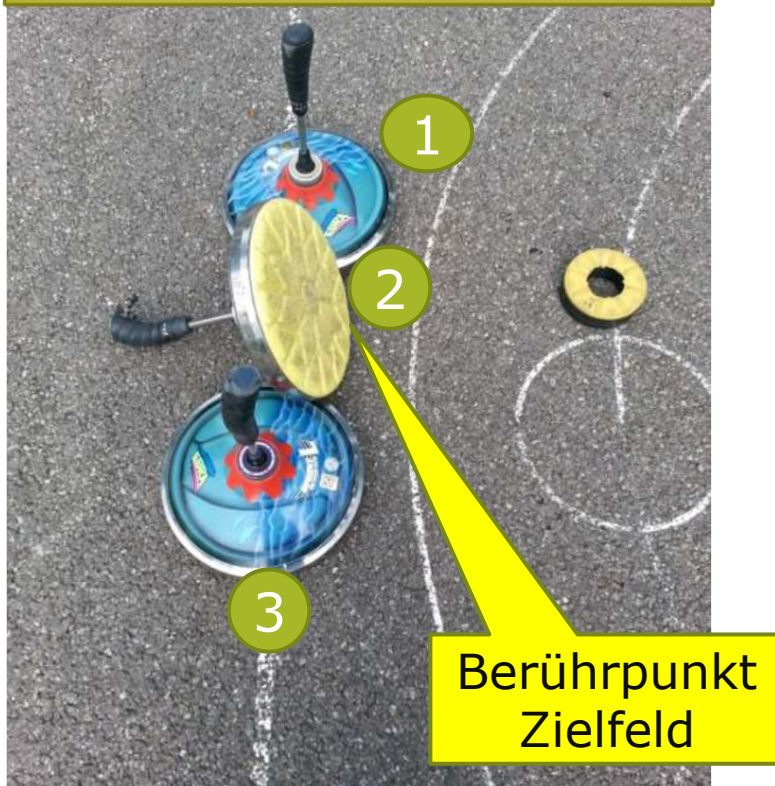
Regelgerechte Lösung



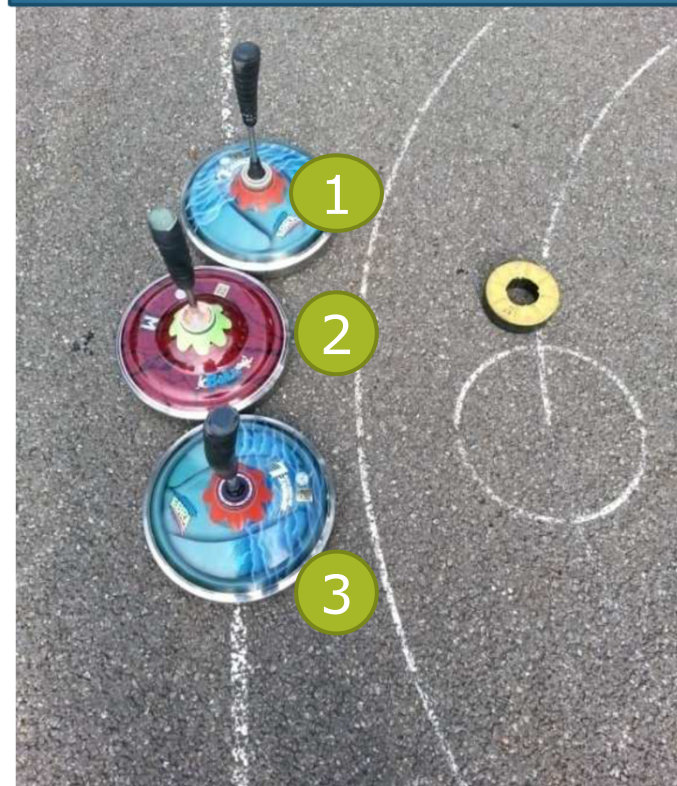
Dieser liegende Stock ist gültig, da er auf den im Zielfeld stehenden Stock aufliegt und dieser Auflagepunkt im Zielfeld liegt. Er wird so aufgestellt.

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 b

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Dieser liegende Stock ist gültig, da er das Zielfeld berührt. Er wird so aufgestellt, dass die kürzeste Entfernung zur Daube gewahrt bleibt. Beachte: „Die Reihenfolge der Gültigkeit muss eingehalten werden“.

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 b

Vorgefundene Situation



Vorgefundene Situation



Die liegenden Stöcke sind ungültig, da sie das Zielfeld nicht berühren

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 b



Beide Stöcke ungültig,
kein Berührungspunkt
im Zielfeld.

Für die Gültigkeit eines Stockes ist seine ruhende Endlage nach gültigem Versuch maßgebend.

Aufstellen von liegenden Stöcken
Kürzeste Entfernung zur Daube muss gewahrt bleiben
IER – R 446 b

Vorgefundene Situation



Berührungspunkt Zielfeld

Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte Laufsohlenfläche zu stellen (Spielfeld)
Beachte: Wertung und Gültigkeit muss eingehalten werden

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 c

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte
Laufsohlenfläche zu stellen (Spielfeld)
**Beachte: Wertung und Gültigkeit muss
eingehalten werden**

Gültigkeit von Stöcken IER – R 446 c

Vorgefundene Situation



Regelgerechte Lösung



Der Stock ist auf die gesamte
Laufsohlenfläche zu stellen (Spielfeld)
**Beachte: Wertung und Gültigkeit muss
eingehalten werden**

Bei Ausführung des Versuches darf sich niemand im
oder vor dem Zielfeld aufhalten
IER - R 453 und R 456



Verwarnung – im
Wiederholungsfall 3
Strafpunkte nach
Regel 802 d IER

Vorgefundene Situationen



Spielführer
muss soweit
abrücken, dass
der Stock das
Zielfeld
verlassen kann

Den Spielern ist es nicht erlaubt, einen im Spiel befindlichen Stock
in seinem Lauf stören:

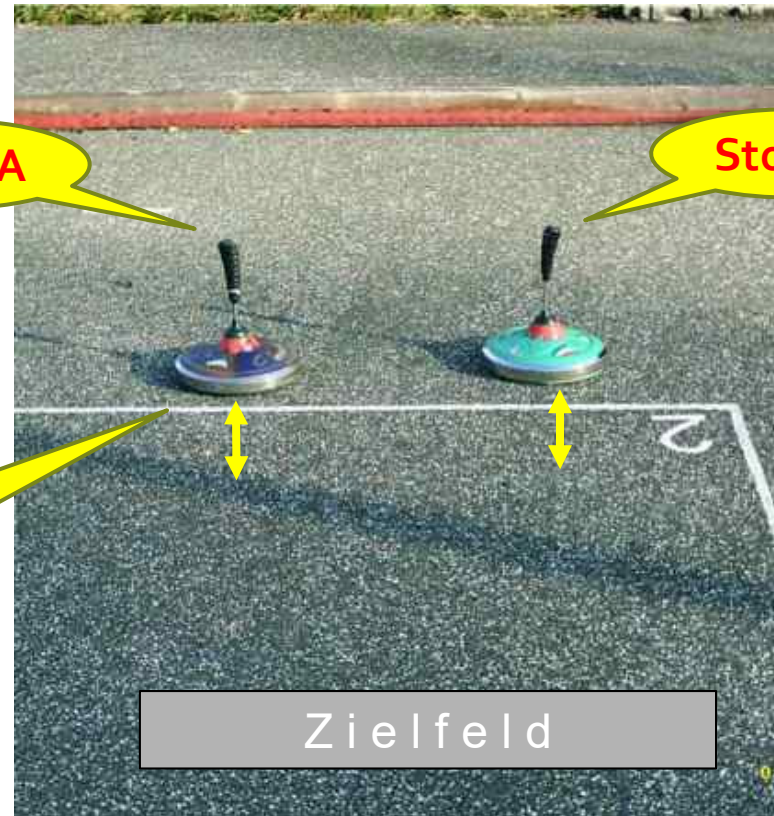
- 6 Strafpunkte nach Regeln 456, 803 d IER
- eigene Stöcke aus dem Zielfeld entfernen
- den in seinem Lauf gestörten Stock entfernen
 - Gegner spielt Kehre allein zu Ende

Nicht im Zielfeld befindliche Stöcke sind soweit von den Begrenzungslinien abzurücken, dass sie den weiteren Spielablauf nicht behindern IER – R 454

Vorgefundene Situation

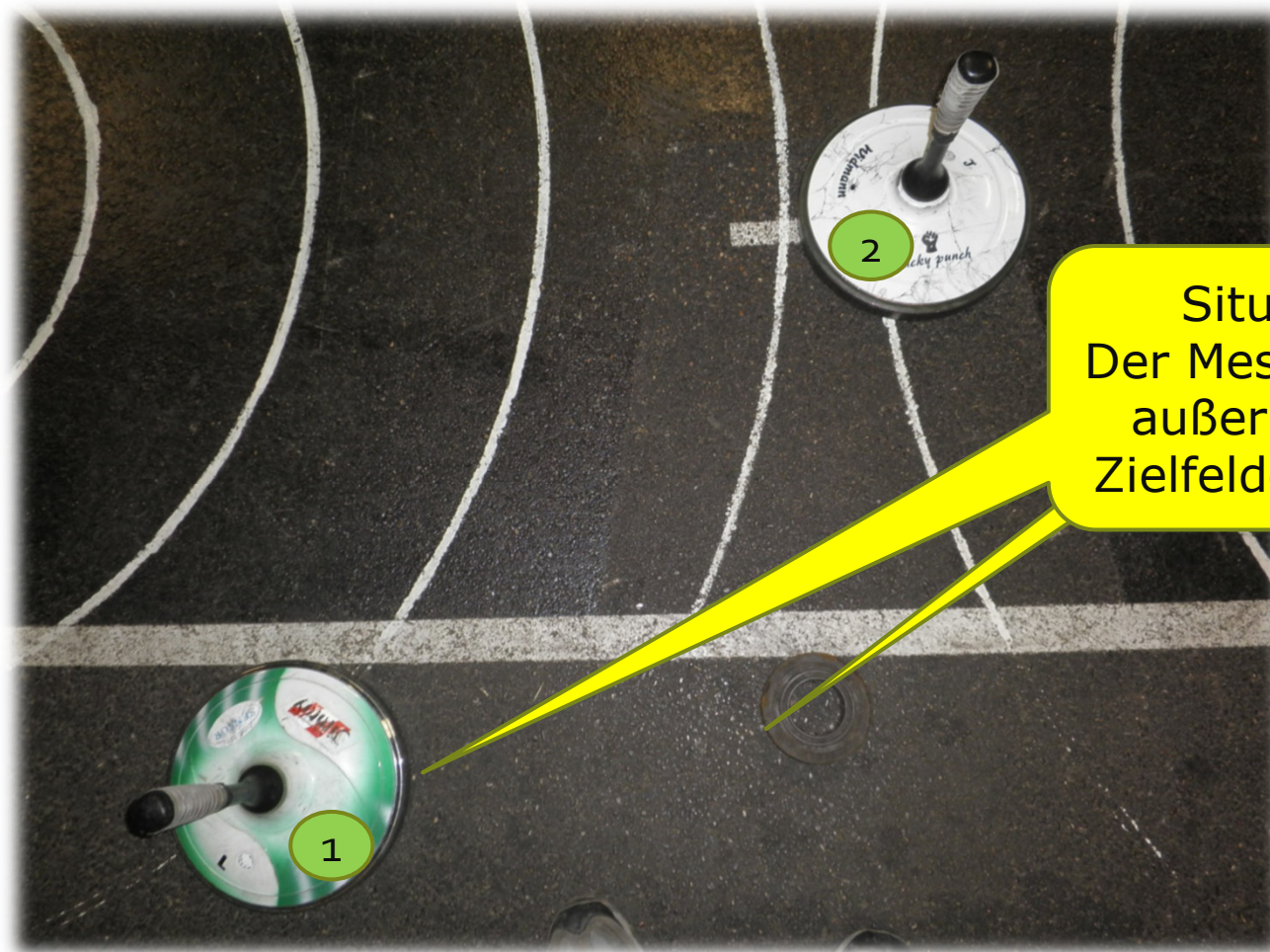
Verwarnung – im Wiederholungsfall 3 Strafpunkte nach Regel 802 e IER

Mindestabstand von der Begrenzungslinie Muss mehr als ein Stahlring Außen Durchmesser sein



beide Stöcke entfernen + Verw. für A und B

Die Feststellung der Bestlage von Stöcken zur Daube erfolgt durch Entfernungsmessungen mit geeigneten Messgeräten (Bandmaß mit Magnet nicht erlaubt). IER - R 471

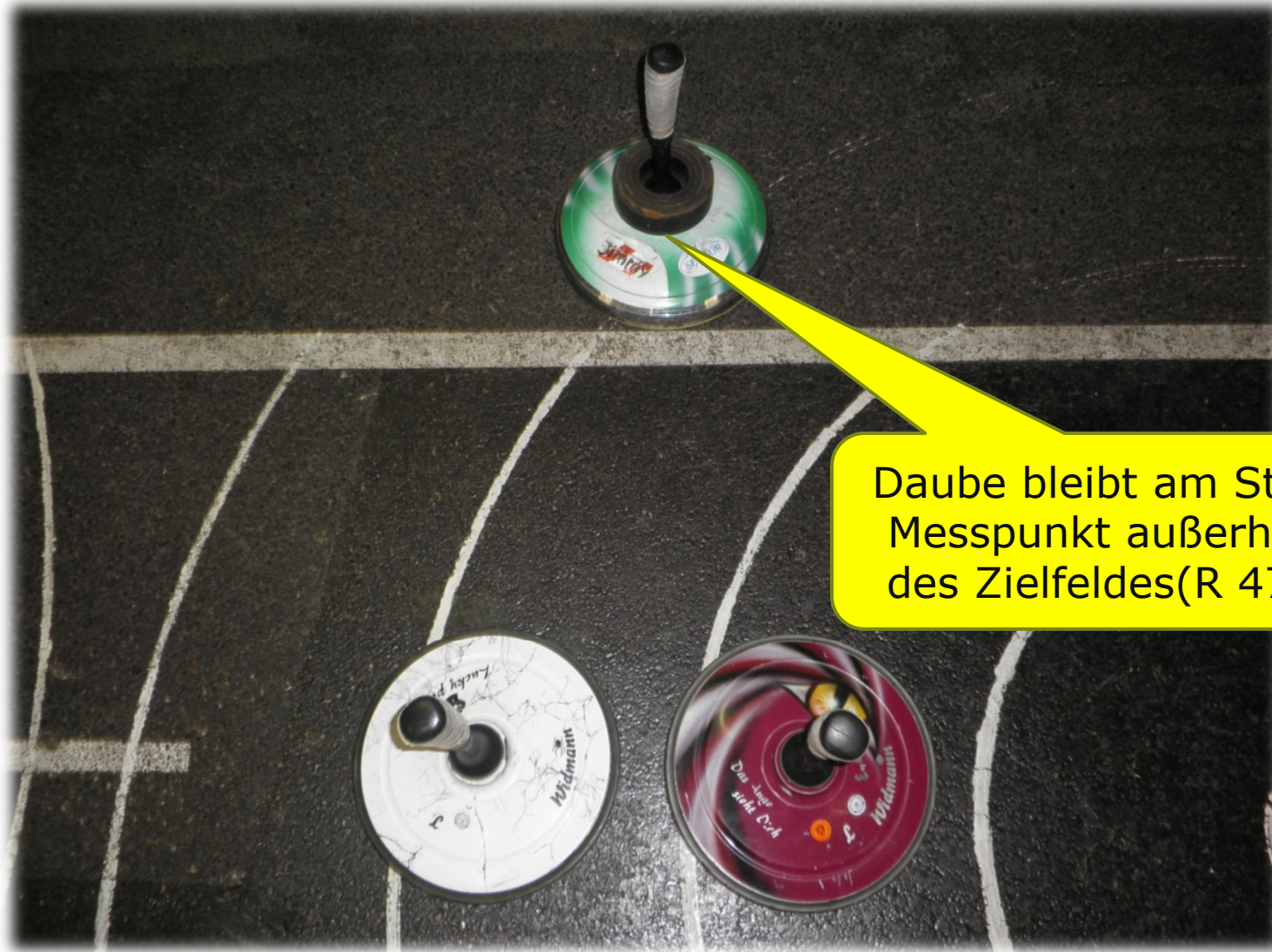


Situation:
Der Messpunkt ist
außerhalb des
Zielfeldes (R 471)

Zwischen Stöcken und Daube ist der kürzeste Abstand zu messen, auch wenn die Messpunkte außerhalb des Zielfeldes liegen

Zwischen Stöcken und Daube ist der kürzeste Abstand zu messen, auch wenn die Messpunkte außerhalb des Zielfeldes liegen

IER - R 471 und R 424



Daube bleibt am Stock
Messpunkt außerhalb
des Zielfeldes(R 471)

Zwischen Stöcken und Daube ist der kürzeste Abstand zu messen, auch wenn die Messpunkte außerhalb des Zielfeldes liegen
IER - R 471 und R 424



Daube bleibt am Stock
Messpunkt außerhalb
des Zielfeldes(R 471)

Danke für Eure
Aufmerksamkeit